

Inhalt

I.	Einleitung	13
II.	Baders Biographie	33
1.	Einleitung	33
2.	Augustin Bader als Täuferführer	38
	A) Die Anfänge Baders	38
	B) Bader und die Augsburgener Täufergemeinde	44
	a) Die Augsburgener Täufergemeinde	44
	b) Bader als Vorsteher der Gemeinde	49
	C) Die Abspaltung von der Gemeinde	54
	a) Bader als Schüler Huts	54
	b) Die Debatte um den Endzeittermin	57
	c) Die Abkehr von der Gemeinde	61
	D) Der Weg nach Straßburg	66
3.	Oswald Leber und die jüdische Kabbalah	70
	A) Lebers Anfänge	70
	B) Der Bauernkrieg	73
	C) Leber und die Juden in Worms	75
	<i>Exkurs:</i> Die messianische Lehre des Abraham ben Eliezer Ha-Levi	81
	D) Leber und die Radikale Reformation Straßburgs	85
	a) Die Straßburger Täufergemeinde	88
	<i>Exkurs:</i> Täuferisch-kabbalistische Druckgraphik in Straßburg	91
	b) Die Begegnung mit Bader	100
4.	Bader, der Prophet	104
	A) Das Scheitern von Huts Prophezeiung	104
	B) Baders Berufungsvisionen	109
	a) Die Christus-Vision	111
	b) Der Traum von der Taufe	113
	C) Offenbarung und Trennung vom Täuferturn	118
	a) Das Täuferturn von Schönberg	119
	b) Die materielle Grundlage der neuen Gemeinde	123
	c) Das Täuferturn von Teufen	125
	d) Das Täuferturn von Nürnberg	131
5.	Die Vorbereitung aufs Ende	133
	A) Die neue Gemeinde	133
	a) Westerstetten	133
	b) Lautern	140

B)	Bader und die Juden in Leipheim und Günzburg	142
	<i>Exkurs:</i> Bader und die »Roten Juden«	146
C)	Die Krönungsvision	154
6.	Verhaftung und Prozeß	157
A)	Baders Verhaftung	158
	<i>Exkurs:</i> Sabina Bader	161
B)	Die ersten Verhöre	164
C)	Der »Fall Bader«: Ferdinand I. und die evangelischen Reichsfürsten	171
D)	Der »Fall Bader« vor dem Schwäbischen Bund	181
	a) Die Verhöre	182
	b) Die Informationspolitik	185
	c) Der Bundestag in Augsburg	187
	d) Der Schwäbische Bund und die Juden	191
	e) Der Druck der Urgichten	194
E)	Die Hinrichtung	197
III.	Baders Anschauungen und Lehre	203
1.	Einleitung	203
2.	Huts apokalyptische Theologie	208
	A) Einleitung	208
	B) Die »Christliche Unterrichtung«	211
	C) »Von dem geheimnis der tauf«	216
	D) Der Sendbrief	221
	E) Die fünf apokalyptischen Urteile	223
3.	Bader als Prophet der »verenderung«	226
	A) Einleitung	226
	B) Die Lehre von den »drei Leben« der apokalyptischen »verenderung«	227
	a) Das »creatürliche leben«: Die Erkenntnis Gottes aus der Schöpfung	229
	b) Das »mittlere leben«: Die Erkenntnis Gottes im Gericht	231
	α) Verfolgung und Gericht	231
	β) Der apokalyptische Termin	232
	c) Das »volkomene leben«: Die Erkenntnis Gottes im Geist	233
	α) Die Lehre vom Tausendjährigen Reich	233
	<i>Exkurs:</i> Bader und die Flugschrift »Von der neuen wandlung«	239
	β) Wiederkunft Christi	244
	C) Bader als Prophet	245
	a) Die vestimentäre Repräsentation der Lehre	245
	b) Das Missionsschema	254
4.	Bader als kabbalistischer Messias	257
	A) Einleitung	257
	B) Reuchlins christliche Kabbalah	259
	a) Reuchlins kabbalistische Erkenntnislehre	260
	<i>Exkurs:</i> Die kabbalistische Sephirot-Lehre	264

b) Reuchlins kabbalistische Messiaslehre	269
<i>Exkurs:</i> Abraham Abulafias Messianologie	270
C) Die Verbindung der Hutschen und der kabbalistischen Tradition . . .	277
<i>Exkurs:</i> Lebers Identifizierung Baders als kabbalistischer Messias	281
5. Bader als messianischer König	285
A) Die Krönungsvision	286
B) Die Deutung der Vision	289
C) Die Erweiterung des Missionsschemas	294
D) Der messianische König	295
<i>Exkurs:</i> Maimonides' Lehre vom Messias	298
IV. Ergebnisse	307
1. Die symbolische Welt Augustin Baders	307
2. Täuferium und Kabbalah	314
V. Anhänge	321
1. Quellen	321
2. <i>Exkurs:</i> Cellarius und Capito über die chiliastische Restitution Israels . .	327
VI. Abbildungen	345
VII. Quellen- und Literaturverzeichnis	357

Register

Orte	397
Personen	399
Stichworte	405